

## INFOBLATT E-Government SOTRA

### Antragstellung für Sondertransporte über Internet

Der Einstieg erfolgt über die Sondertransporte-Homepage [www.sondertransporte.gv.at](http://www.sondertransporte.gv.at)

Vor der erstmaligen Verwendung des Online-Formulars MUSS ein Benutzer registriert werden.



Die Registrierung eines Benutzers ist in einem eigenen Dokument "**Benutzeranweisung Registrierung**", das unter "Hilfe" zu finden ist, detailliert beschrieben.

Willkommen beim E-Government-Portal  
Österreichische Bundesländer

Sprache:

Benutzername  Für einige E-Government Dienste ist es notwendig, sich als Benutzer anzumelden. Dazu geben Sie bitte Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein. Sie werden dann zur gewünschten Anwendung weitergeleitet.

Kennwort

**Kennwort vergessen? Kennwort funktioniert nicht mehr?**  
[Kennwort zurücksetzen...](#)

**Noch nie angemeldet ?**  
[Neuen Benutzer anmelden](#)

Wenn Sie noch keinen Benutzernamen haben können Sie sich hier registrieren. Die Registrierung ist ein einmaliger Prozeß in dem Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort selbst vergeben können.

Nach dem Registrieren kann man sich jederzeit über die Felder Benutzername und Kennwort in der Anmeldemaske einloggen. Die Anmeldemaske erscheint, wenn das Antragsformular

aufgerufen wird und noch kein Benutzer angemeldet ist. Bei dem erstmaligen Einstieg muss das automatisch zugewiesene Passwort geändert werden.

Es empfiehlt sich einen Account anzulegen, auf den mehrere Mitarbeiter zugreifen können. (Urlaubsvertretung, Krankenstand usw...)

**WICHTIG:**

Den Benutzernamen und das Passwort benötigen Sie für alle zukünftigen Anträge, Änderungen und Verlängerungen! Notieren Sie sich Ihre Daten!

**Sie haben Ihr Kennwort vergessen oder der Benutzername ist gesperrt:**

Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben oder der Benutzername aufgrund mehrmaliger Fehlversuche beim Anmelden gesperrt wurde, kann ein neues Kennwort durch Zurücksetzen des Kennworts vergeben werden. Dabei ist jene E-Mail-Adresse anzugeben, die bei der Registrierung angegeben wurde. Ein neues Kennwort und eventuell ein Link zum Entsperren wird dann per E-Mail zugesandt.



Genauere Beschreibung im Dokument "Benutzeranweisung Registrierung" unter "Hilfe".

## Seite 1

### Antrag auf Durchführung eines Sondertransportes in Österreich

Bitte beachten Sie [Hinweise zum Verfahren / Formular](#) \* Feld muss ausgefüllt sein [Ausfüllhilfe](#) [Fehlerhinweis](#)

#### Allgemein

Ich stelle meinen Antrag an folgendes Bundesland \*

Art des Antrags \*

Eingangsbestätigung per E-Mail erwünscht

#### Einbringer des Antrags

Einbringer des Antrags \*

#### Zulassungsbesitzer/in: Art der Person

Art der Person \*

Werden mehrere Bundesländer benötigt, können diese später noch ausgewählt werden.

Bei Art des Antrages wird **Neuantrag** ausgewählt.

Ein Verlängerungsantrag kann nur dann ausgewählt werden, wenn bereits eine Aktenzahl aus dem Sotra – System vorhanden ist. z.B. (12xxxxx)

Wenn die Firma den Antrag nicht nur stellt, sondern auch durchführt, ist **„Antragsteller ist Zulassungsbesitzer“** auszuwählen.

Sollte die Firma jedoch in Vollmacht für das durchführende Unternehmen arbeiten, ist **„Antrag wird durch Bevollmächtigten eingebracht“** auszuwählen.

#### Hinweis:

Bitte tragen Sie sich, als Mitarbeiter/Sachbearbeiter, nicht selbst als Bevollmächtigter für Ihre eigene Firma ein!

## Seite 2 (Daten des Zulassungsbesitzers)

Bitte beachten Sie    Hinweise zum Verfahren / Formular    \* Feld muss ausgefüllt sein    Ausfüllhilfe    Fehlerhinweis

**Zulassungsbesitzer/in**

Name/Bezeichnung \*    
Österr. Firmenbuchnr.

**Zulassungsbesitzer/in: Umsatzidentifikationsnummer (UID-Nummer)**

UID-Nummer

**Adresse und Kontakte**

Straße \*   
Hausnummer \*   
Postleitzahl \*     Ort \*   
Staat \*

Telefon 1     E-Mail   
Telefon 2     Fax

**Zulassungsbesitzer/in: Ansprechpartner/in**

Familienname \*   
Vorname \*

          

Bitte benutzen Sie immer die **Zurück** und **Weiter** Schaltflächen am Ende des Formulars um zu navigieren. Die übliche „Zurück“ Schaltfläche des Browsers z.B. IE Explorers/Firefox funktioniert nicht.

Felder die durch ein \* gekennzeichnet sind, sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden. Die Telefonnummer und die E-Mail müssen ebenfalls angegeben werden. An diese E-Mail Adresse wird jeglicher Schriftverkehr und die Benachrichtigung über die Fertigstellung der Genehmigung übermittelt.

Als Ansprechpartner ist derjenige anzugeben welcher bei Rückfragen der Behörde Auskunft erteilen kann.

**Seite 3**

**Antragsdaten**

Stelle Antrag ... \*  ... auf "eingeschränkte Zulassung"  
 ... für "Fahrzeuge mit ausländischem Kennzeichen"  
 ... auf "Ausnahme hinsichtlich der Beladung"  
 ... für "Nicht zum Verkehr zugelassene Anhänger"  
 ... für "Ziehen von Anhängern oder Verwendung von Sattelkraftfahrzeugen"  
 ... auf "Probefahrt"  
 ... auf "Überstellungsfahrt"  
 ... auf "Abschleppen eines Fahrzeuges"  
 ... für "Kraftfahrzeug-Überdimensionen mit einer Bauartgeschwindigkeit von kleiner gleich 10 km/h"

Zeitraum von \*  Zeitraum bis \*

Anzahl der Fahrten \*

Art der Fahrt(en) \*

Bitte wählen Sie den für Sie zutreffenden Paragraf. Sollte es sich um eine Verlängerung einer Dauergenehmigung handeln, finden Sie die für Sie geltenden Punkte auf Seite1 der Vorjahresgenehmigung.

Der beantragte Zeitraum darf nicht in der Vergangenheit liegen.

Fahrten mit Leerfahrten sind auszuwählen, wenn ein Fahrzeug bereits im leeren Zustand die gesetzlichen Abmessungen überschreitet und dementsprechend bewilligungspflichtig ist.

## Seite 4

### Route

Hilfe Transitrouten | ASFINAG (Anschlussstellen Autobahn/Schnellstraßen)

Bei den Routenangaben sind nicht nur Anfangs- und Endpunkte, sondern alle Straßenzüge anzugeben. Eingabeformat von Anschlussstellen für Autobahnen/Schnellstraßen beachten (siehe Hilfe)

Route(n) Lastfahrt(en) \*

\*  Der Transport mit einem umweltverträglichen Verkehrsträger (insbesondere Bahn, Schiff) ist nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand zu bewerkstelligen

geprüft von

geprüft am

Besondere Maßnahmen

### Fahrzeug

Art \*

mit Anhänger

Fahrzeug ohne Ladung

Zugfahrzeug im Rahmen des § 4 KFG (entspricht den gesetzlichen Bedingungen gemäß §4 KFG / nur bei Dauergenehmigungen)

Nähere Bezeichnung

### Dauergenehmigung:

Bei der Route Lastfahrt werden die benötigten Bundesländer angegeben oder die Aktenzahl der Vorjahresgenehmigung, falls es sich um eine Verlängerung handelt.

### Einzelfahrten:

Bei einer Einzelfahrt muss die genaue Route angegeben werden.

zB:

Landesgrenze Oberösterreich - A1 - |ASt St. Valentin| - B123a - L85 - Handelsstraße - L6247 - L6253 - Fa. Engel, Steyrer Straße 20, 4300 St. Valentin

Orte bzw. Straßen müssen angegeben werden, getrennt durch Bindestriche.

Autobahnauffahrten bzw. Autobahnabfahrten sollten durch | gekennzeichnet werden.

(Auf der Tastatur neben dem Y zu finden)

Bei dem Punkt **Fahrzeug** handelt es sich um das Zugfahrzeug.

Für den Anhänger muss der Haken bei „**mit Anhänger**“ gesetzt werden.

Bei selbstfahrenden Arbeitsmaschinen (z.B. Autokran) wird „**Fahrzeug ohne Ladung**“ ausgewählt.

### BEI DAUERGENEHMIGUNGEN:

Wenn das Zugfahrzeug gesetzlich ist, spricht keine Routengenehmigung benötigt, kann der dritte Punkt „**Zugfahrzeug im Rahmen des § 4 KFG**“ ausgewählt werden.

**Bei Einzelfahrten** muss das Zugfahrzeug immer extra angegeben werden! Die Daten hierfür werden auf der nächsten Seite festgelegt.

Seite 5

Bitte beachten Sie    Hinweise zum Verfahren / Formular    \* Feld muss ausgefüllt sein    Ausfüllhilfe    Fehlerhinweis

### Zugfahrzeug im Rahmen des § 4 KFG

Art \*     Zugfahrzeug 2-achsig  
                   Zugfahrzeug 3-achsig  
                   Zugfahrzeug 4-achsig

**Beschreibung:**

Zugfahrzeug 2-achsig, wahlweise	Max. Achslast der Antriebsachse 11,50 t Max. Gesamtgewicht                    18,00 t
Zugfahrzeug 3-achsig, wahlweise	Max. Achslast der Hinterachsen 19,00 t 1) Max. Gesamtgewicht                    26,00 t
Zugfahrzeug 4-achsig, wahlweise	Max. Achslast der Hinterachsen 19,00 t 1) Max. Gesamtgewicht.                    32,00 t

1)  
• bei nur einer Antriebsachse: maximale Achslast dieser Antriebsachse 11,50 t  
• Achsabstand der Hinterachsen zwischen 1,30 m und weniger als 1,80 m  
• Antriebsachse mit Doppelbereifung und Luftfederung (oder gleichwertige Federung) oder jede Antriebsachse mit Doppelbereifung ausgerüstet

Zwischenspeichern    < Zurück    Weiter >    Abbrechen

Land Niedersachsen

Wenn das Fahrzeug nicht den gesetzlichen Vorgaben entspricht, folgt anstelle dieser Seite ein Formular wo die Daten für das Zugfahrzeug eingetragen werden müssen. Alle benötigten Daten findet man in der Einzelgenehmigung / Typenschein des Fahrzeuges.

**Seite 6 (Fahrzeugdaten Anhänger)**

Bitte beachten Sie [Hinweise zum Verfahren / Formular](#) \* Feld muss ausgefüllt sein [Ausfüllhilfe](#) [Fehlerhinweis](#)

**Anhänger**

Anhänger-Nr.  [Anhänger suchen und auswählen...](#)

Art \*  <<<< PFLICHTFELD

Nähere Bezeichnung

Kennzeichen  <<<< PFLICHTFELD falls vorhanden Zulassungsstaat  <<<< PFLICHTFELD

Marke \*  <<<< PFLICHTFELD Fahrgestellnummer \*  <<<< PFLICHTFELD

Länge von [m] \*  <<<< PFLICHTFELD Länge bis [m]  <<<< NUR PFLICHTFELDER falls

Breite von [m] \*  <<<< PFLICHTFELD Breite bis [m]  <<<< ausziehbar oder verbreiterbar

Hohe [m] \*  <<<< PFLICHTFELD Höhe Ladefläche [m]

Eigengewicht [kg] \*  <<<< PFLICHTFELD Bauart-Geschwindigkeit [km/h]  <<<< PFLICHTFELD

Höchstzulässige Nutzlast [kg]  <<<< PFLICHTFELD Höchstzulässige Sattellast [kg]  <<<< PFLICHTFELD bei Sattelanhänger

Höchstzulässiges Gesamtgewicht [kg]  <<<< PFLICHTFELD techn. zul. Gesamtgewicht [kg]  <<<< PFLICHTFELD

techn. zul. Sattellast [kg]  <<<< PFLICHTFELD bei Sattelanhänger Anzahl Achsen \*  <<<< PFLICHTFELD

Weitere hinzufügen Sie müssen mindestens 1 Block und kö

[Zwischenspeichern](#) [< Zurück](#) [Weiter >](#) [Abbrechen](#)

Versuchen Sie bitte alle Felder auszufüllen, sofern die Daten in der Einzelgenehmigung ihres Fahrzeuges vorhanden sind.

Bitte beachten Sie die Angaben in **Meter** und **Kilogramm** anzugeben. Es werden maximal **zwei Komastellen** akzeptiert. Notfalls ist aufzurunden!

**Seite 7 (Achslasten)**

Bitte beachten Sie [Hinweise zum Verfahren / Formular](#) \* Feld muss ausgefüllt sein [Ausfüllhilfe](#) [Fehlerhinweis](#)

**Anzahl der Anhänger**

Anzahl der Anhänger

**Achsen von 1. Anhänger: P-12345 (TYPE)**

Achsen-Nr.	Zul. Achslast [kg]	techn. zul. Achslast [kg]	Anzahl Räder	Abstand zur Vorachse [m]
<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="8000"/>	<input type="text" value="10000"/>	<input type="text" value="2"/>	
<input type="text" value="2"/>	<input type="text" value="8000"/>	<input type="text" value="10000"/>	<input type="text" value="2"/>	<input type="text" value="5,1"/>
<input type="text" value="3"/>	<input type="text" value="8000"/>	<input type="text" value="10000"/>	<input type="text" value="2"/>	<input type="text" value="1,31"/>

[Zwischenspeichern](#) [< Zurück](#) [Weiter >](#) [Abbrechen](#)

Land Niederösterreich Seite 7 1

Es handelt sich hier um PFLICHTFELDER.

Es muss die zulässige und die technisch zulässige Achslast angegeben werden!

Der Abstand zur Vorachse (Abstand zwischen den beiden Achsen) ist im Typenschein zu finden.

Seite 8

**Ladung**

Beschreibung \*

\* \*  
\* \*

**Lastfahrt**

Länge [m] \*  Breite [m] \*

Höhe [m] \*  Höhe absenkbar auf [m]

Gesamtgewicht [kg] \*

Überstand der Ladung

vorne [m] \*  hinten [m] \*

links [m] \*  rechts [m] \*

Abstand letzte Achse Zugfahrzeug

Anmerkung

**Lastfahrt: Anhänger-Achsen**

Achsen-Nr.	tatsächliche Achslast [kg]	Achsabstand zur Vorachse [m]	
1	10000		
2	10000	5,1	
3	10000	1,31	

**Die Lastfahrt setzt sich zusammen aus:**

Zugfahrzeug + Anhänger + Ladung

Es handelt sich um die tatsächlichen Abmessungen und Gewichte (Achslasten), wie der Transport auf Straßen unterwegs ist!

Der Überstand der Ladung muss angegeben werden, falls keiner vorhanden sind die Felder durch die Eingabe von 0 (Null) zu überspringen.

**Autokräne / selbstfahrende Arbeitsmaschinen:**

Bitte tragen Sie ebenfalls die Gesamtabmessungen (Lastfahrt) ein, auch wenn diese von den Abmessungen des Fahrzeuges nicht abweichen.

Wir benötigen auch bei diesen Fahrzeugen tatsächliche Achslasten für die Berechnung!

## Seite 9 (Beilagen)

Bitte beachten Sie    Hinweise zum Verfahren / Formular    \* Feld muss ausgefüllt sein    Ausfüllhilfe    Fehlerhinweis

### Beilagen

Nummer	<input type="text" value="1"/>
Bezeichnung	<input type="text" value="Einzelgenehmigung"/>
Anmerkung	<input type="text"/>
Art der Übermittlung	<input type="text" value="wird in elektronischer Form angeschlossen"/>
Beilagen-Upload	<input type="text" value="keine Datei ausgewählt"/> <input type="button" value="Beilage hinzufügen"/>

### Eingangsbestätigung per E-Mail

Wenn Sie eine Eingangsbestätigung per E-Mail erhalten wollen, dann geben Sie bitte hier Ihre E-Mail-Adresse an.

E-Mail \*

          

Bei Dauergenehmigungen müssen die Typenscheine der Fahrzeuge übermittelt werden. Wir benötigen die Einzelgenehmigung/Typenschein wenn möglich in elektronischer Form als PDF oder JPG Datei. Sollte der Upload über dieses Sotra Formular aufgrund technischer Schwierigkeiten nicht funktionieren, können Sie die Dateien gerne auch per E-Mail unter Angabe der Antragsnummer nachsenden.

### Kontrollseite

Mit einem Klick auf die Schaltfläche „Weiter“ gelangen Sie zur letzten Seite. Auf dieser Kontrollseite sehen Sie nochmals alle eingegeben Daten und können diese auf Ihre Richtigkeit überprüfen. Sollten Sie einen Fehler bemerken, gelangen Sie über die Schaltfläche „Zurück“ am Ende der Kontrollseite wieder zurück zu den vorherigen Seiten. Diese Kontrollseite wird Ihnen ebenfalls in PDF Form per Mail zugesendet.

**Zum Abschluss wählen Sie die Schaltfläche „Senden“.**

**Bitte beachten Sie, dass Anträge die nicht elektronisch sondern per Post oder persönlich eingebracht werden, einer längeren Wartezeit unterliegen.**

## Kontakte für Fragen

Falls Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die zuständige Behörde. Die Kontaktdaten der Behörden stehen in einer Behördenliste auf der Sondertransporte-Homepage zur Verfügung.



### Kontakt

#### Bei fachlichen Fragen

**Behördenliste**  
Probleme beim Ausfüllen oder fachliche Fragen: Zuständigkeit liegt bei der Behörde, an die Sie den Antrag stellen.

#### Kontaktformular bei technischen Problemen mit dem Online-Antrag

Wenn Sie Probleme mit der Anmeldung oder dem Online-Formular haben, schreiben Sie uns über nachfolgendes Kontaktformular eine E-Mail. Die Bürgerservicestelle des Landes OÖ kümmert sich ehestmöglich um Ihr Anliegen.

<b>Ihr Anliegen:</b> <input type="text"/>	<b>Ihre Daten</b> <i>* Feld muss ausgefüllt sein</i> Anrede *: <input type="radio"/> Frau <input type="radio"/> Herr Titel: <input type="text"/>
--	---

### **Wichtig:**

Auf keinen Fall sollten Sie bei Fragen zu Sondertransporten oder zum Ausfüllen des Antragsformulars das Kontaktformular ausfüllen, da dies technischen Problemen vorbehalten ist. Sie würden nur Zeit für die Beantwortung Ihrer Frage verlieren, weil fachliche Fragen vom technischen Service nicht beantwortet werden können und daher dort nicht behandelt werden. Das Kontaktformular ist alleine für technische Probleme (Probleme bei Registrierung, Programmfehler usw.) vorgesehen.

## Die Antragsliste

Die Liste aller gestellten Anträge ist auf der Sondertransporte-Homepage verfügbar. Aus dieser Liste können Anträge neu gestellt, kopiert, geändert und storniert werden. Eine genauere Beschreibung der Funktionen der Antragsliste ist im Dokument **"Benutzeranweisung Online-Antrag"** enthalten, welches unter "Hilfe" abgelegt ist.



## Die Bescheidliste

Die Liste aller Bescheide, die von der Behörde über SOTRA-Zustellserver zugestellt wurden, ist auf der Sondertransporte-Homepage verfügbar. Eine genauere Beschreibung der Funktionen der Bescheidliste ist im Dokument **"Benutzeranweisung Online-Antrag"** enthalten, welches unter "Hilfe" abgelegt ist.

Falls Bescheide dort nicht verfügbar sind, hat die Behörde den Bescheid vielleicht auf einem anderen Weg zugestellt oder die Genehmigung ist schon länger als 1 Monat abgelaufen.